



## Fraktionsantrag

**A 2017/0132**

öffentlich

# Arbeitskreis zur Einführung einer Schüler-/ bzw. Jugendnetzkarte

---

### Die SPD-Fraktion beantragt:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Arbeitskreis einzurichten, der ein Konzept für die mögliche Einführung einer kostenlosen bzw. kostenreduzierten Schüler- bzw. Jugendnetzkarte erarbeitet. In dem Arbeitskreis sollen auch mögliche Stufen bei der Umsetzung erarbeitet werden.

Der AK soll sich zusammensetzen aus Mitgliedern des Schulausschusses, des Strategiausschusses, der Verwaltung sowie der WVG.

### Begründung

Auf Antrag der SPD-Fraktion hat die Verwaltung die Einführung einer kostenlosen bzw. kostengünstigen Jugendnetzkarte geprüft mit dem Ergebnis, dass die Einführung zu unvermeidbaren Kosten führe. Dieser Stand kann aus Sicht der SPD-Fraktion nur ein Zwischenergebnis sein. Andere Gebietskörperschaften haben eine preisvergünstigte Schüler- bzw. Jugendnetzkarte eingeführt. Als Beispiel sei auf Region Hannover verwiesen, die für junge Menschen bis 22 Jahre eine Monats-Netzkarte für 15 Euro einführt.

Um für alle Wolfsburger Schülerinnen und Schüler und Auszubildenden die Nutzung des ÖPNV erschwinglich zu machen, sollte darum gemeinsam mit der Verwaltung und der WVG nach Möglichkeiten gesucht werden, um das Angebot einer Jugendnetzkarte – ggf. stufenweise – zu realisieren. In dem Zusammenhang soll auch die Einbindung des Regionalverbands Großraum Braunschweig (RVB) als ÖPNV-Träger der Region angestrebt werden.

<i>Fraktion:</i> SPD	<i>Datum</i> 12.12.2017
<i>Bearbeitung:</i> Frau Rehse, 28-1689, SPD	

Mit freundlichen Grüßen

HANS-GEORG BACHMANN  
Fraktionsvorsitzender

HEDI REHSE  
Fraktionsgeschäftsführerin

